

Der Oktober 2024 war von Unsicherheit über den Ausgang der US Präsidentschaftswahlen geprägt. Irrational setzte sich die Verteufelung von Öl- und Gasanlagen weiter fort. Die hochproblematische Wirtschaftsentwicklung, wo eine zunehmend gesellschaftsschädliche Informationstechnologie der alleinige wirtschaftliche Gewinner ist, bestimmte die Gewinner. 6 Aktien bestimmten weiterhin den Gewinn des S+P 500 in 2024: Amazon, Apple, GOOGLE, Meta, Microsoft und NVIDIA. Ohne diese verlor der US-Leitindex weiterhin an Wert in 2024. Die stark kursunabhängigen GAMAG-Strategien sind hierzu eine der wenigen Alternativen, wie die Folgemonate zeigen werden. Im Berichtsmonat war das

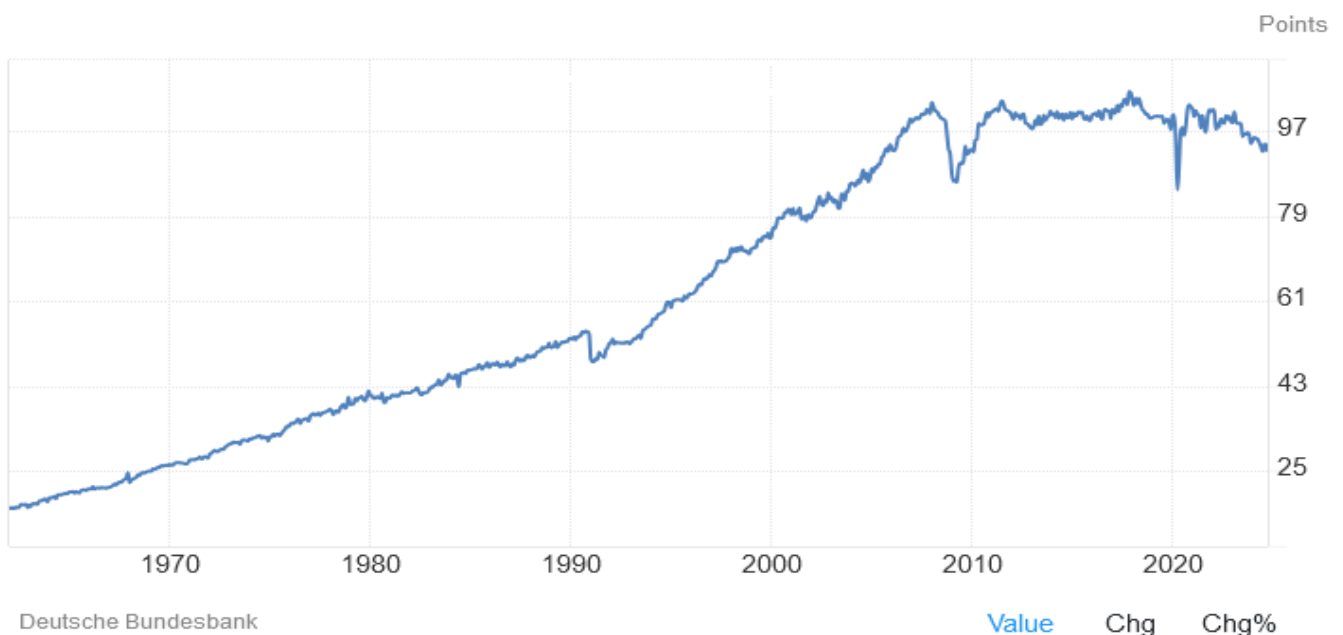
Strategie	Oktober 2024	% gg.Vormonat	% seit Handelsstart
G.A.M.A.G Black+White	18.167,05	- 1,24 %	+ 544,57 %
G.A.M.A.G Vola+Value	11.667,96	+0,38 %	+ 38,87 %

Ergebnis aber erst einmal negativ aufgrund massiver Rückgänge gerade bei den Pipelines. Die links-grüne Desinformations-Politik mit der Angst weiterer Verluste durch eine etwaige Harris-Wahl, traf unser Portfolio negativ.



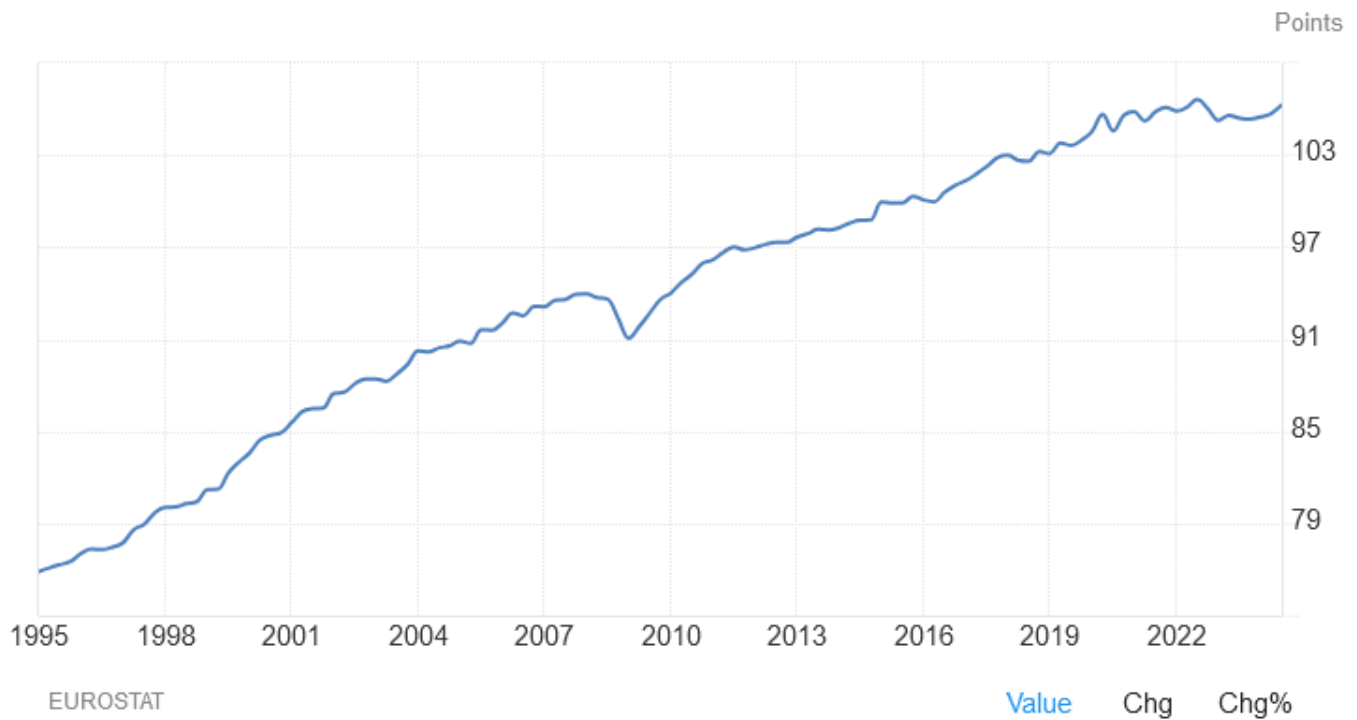
Erinnern Sie sich noch an diese Aussage? Irgendwie dürfte der dümmste Deutsche langsam mitbekommen haben, dass diese Aussage zweifach nicht stimmt: Erstens war die „Energiewende“ teurer und zweitens kostet auch die Kugel Eis keine 1 Euro mehr. Die durch Deindustrialisierung und Lieferkettenchaos und die unfähigste Energiepolitik des gesamten Planeten produzierten Preissteigerungen haben massive Wohlstandsverluste produziert, den wohl größten selbstverursachten Abstieg einer führenden Weltnation in der Geschichte.

Quelle: Interview Maischberger 2013



Quelle: <https://de.tradingeconomics.com/germany/productivity>

Zum Vergleich dazu die Produktivitätsentwicklung der gesamte EU. Deutschland ist der kranke Mann Europas.



Quelle: <https://de.tradingeconomics.com/european-union/productivity>

Der Trading-Setup muss daher sein: Vorsicht und unabhängig von der Wirtschaftsentwicklung Geld verdienen. Das setzten wir in der GAMAG-Gruppe weiter erfolgreich um.

Carsten Straush 2.12.2024

© German Asset Managers AG